

# Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiter: Michael Kicker

GZ: A8-66149/2013-11

Personal-, Finanz- Beteiligungs- und

Immobilienausschuss:

BerichterstellerIn:

**Betreff:**

Gesundheitsamt,  
Ärztendienst,  
Projektgenehmigung über  
€ 1.075.000,-- in der OG 2015-2019

.....  
Graz, am 12.6.2014

Das Gesundheitsamt beantragt in der OG 2015-2019 eine Projektgenehmigung über insgesamt € 1.075.000,-- und begründet dies wie folgt:

Zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung der Grazer Bevölkerung durch Allgemein-MedizinerInnen außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, in den Nachtstunden, an Wochenenden und Feiertagen, ist ein Kuratorium für den funktärztlichen Bereitschaftsdienst-ÄrztInnenotdienst eingerichtet. Diesem gehören neben der Stadt Graz, das Land Steiermark, die Ärztekammer für Steiermark und die Steirische Gebietskrankenkasse an. Entsprechend einer Vereinbarung, abgeschlossen zwischen den Mitgliedern des Kuratoriums, verpflichtet sich die Stadt Graz gemäß einem GR-Beschluss vom 16.10.1979 zur Kostenübernahme des Transportes der diensthabenden ÄrztInnen.

Bis 2008 erfolgte dies in Form einer jährlichen Übertragung nach entsprechender Kostenaufstellung. Die Abgeltung der erbrachten Leistungen erfolgte in Form eines jährlichen Pauschalbetrages, der auch eventuelle Lohn- und Treibstoffkostenerhöhungen berücksichtigte.

Ab 2008 wurde die geforderte Leistung EU-weit ausgeschrieben und es zeigte sich, dass bei einer mehrjährigen Kalkulation der Kosten, anstelle einer jährlichen, sowie einer Abrechnung entsprechend der tatsächlichen km-Leistung, eine nicht unwesentliche Einsparung von ca. 10 % der bisherigen Kosten erzielt werden konnte.

Da der Vertrag mit dem derzeitigen Leistungserbringer, Grünes Kreuz, Krankentransporte, mit Ablauf des Jahres 2014 endet, muss nun eine neuerliche Ausschreibung rechtzeitig geschehen.

Ausgehend von für 2014 geschätzten Kosten in Höhe von € 197.000 geht das Gesundheitsamt für folgenden Finanzbedarf im Projektzeitraum 2015-2019 aus:

2015	€ 205.000	2018	€ 220.000
2016	€ 210.000	2019	€ 225.000
2017	€ 215.000		

Im Sinne des vorstehenden Motivenberichtes stellt der Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und Immobilienausschuss den

### Antrag,

der Gemeinderat wolle gemäß § 90 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz, LGBl 130/1967 idF LGBl 87/2013 beschließen:

In der OG 2015-2019 wird die Projektgenehmigung

Projekt	Ges.Kost.	RZ	MB 2015	MB 2016	MB 2017	MB 2018	MB 2019
Ärztenotdienst	1.075.000	2015-2019	205.000	210.000	215.000	220.000	225.000
<small>RZ = Realisierungszeitraum MB = Mittelbedarf</small>							

beschlossen.

Der Bearbeiter:

  
(Michael Kicker)

Der Abteilungsvorstand:

  
(Mag. Dr. Karl Kamper)

Der Finanzreferent

(Stadtrat Univ. Doz. DI. Dr. Gerhard Rüschi)

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit ..... Stimmen angenommen/abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Personal-, Finanz-, Beteiligungs- und Immobilienausschusses

am .....

Der Vorsitzende:

Die Schriftführerin:

<b>Der Antrag wurde in der heutigen</b> <input type="checkbox"/> öffentl. <input type="checkbox"/> nicht öffentl. <b>Gemeinderatssitzung</b>	
<input type="checkbox"/> bei Anwesenheit von .....	GemeinderätInnen
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> mehrheitlich (mit ... Stimmen / ... Gegenstimmen)	<b>angenommen.</b>
<input type="checkbox"/> Beschlussdetails siehe Beiblatt	Graz, am                      Der / Die SchriftführerIn:

Schmiedgasse 26 | 8011 Graz

Tel.: +43 316 872-3202  
Fax: +43 316 872-3209  
gesundheitsamt@stadt.graz.at

An die  
Mag.Abt. 8- Finanz und Vermögensdirektion  
z.Hd. Hr. Kicker Michael  
Graz- Rathaus

**BearbeiterIn: Gabriela Stelzer**  
Tel.: +43 316 872-3231  
gabriela.stelzer@stadt.graz.at

UID: ATU36998709, DVR: 0051853

**Parteienverkehr**  
Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr  
[www.graz.at](http://www.graz.at)

Graz, 31.3.2014

GZ.: A7-33443/2013/4

Bitte anführen, wenn Sie auf dieses Schreiben Bezug nehmen

### **Projektgenehmigung: ÄrztInnennotdienst / Transport der diensthabenden ÄrztInnen.**

**Laufzeit: 1.1.2015-31.12.2019**

Zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung der Grazer Bevölkerung durch Allgemein-MedizinerInnen außerhalb der üblichen Ordinationszeiten, in den Nachtstunden, an Wochenenden und Feiertagen, ist ein Kuratorium für den funktionsärztlichen Bereitschaftsdienst-ÄrztInnennotdienst eingerichtet. Diesem gehören neben der Stadt Graz, das Land Steiermark, die Ärztekammer für Steiermark und die Steirische Gebietskrankenkasse an. Entsprechend einer Vereinbarung, abgeschlossen zwischen den Mitgliedern des Kuratoriums, verpflichtet sich die Stadt Graz gemäß einem GR-Beschluss vom 16.10.1979 zur Kostenübernahme des Transportes der diensthabenden ÄrztInnen. Bis 2008 erfolgte dies in Form einer jährlichen Übertragung nach entsprechender Kostenaufstellung. Die Abgeltung der erbrachten Leistungen erfolgte in Form eines jährlichen Pauschalbetrages, der auch eventuelle Lohn- und Treibstoffkostenerhöhungen berücksichtigte.

Im Zuge der Aufgabenkritik wurden seitens des Amtes Überlegungen angestellt, auch diese Ausgaben, ohne eine Einschränkung der Qualität, reduzieren zu können. Die geforderte Leistung wurde daher ab 2008 EU-weit ausgeschrieben und es zeigte sich, dass bei einer mehrjährigen Kalkulation der Kosten, anstelle einer jährlichen, sowie einer Abrechnung entsprechend der tatsächlichen km-Leistung, eine nicht unwesentliche Einsparung von ca. 10 % der bisherigen Kosten erzielt werden konnte. Da der Vertrag mit dem derzeitigen Leistungserbringer, Grünes Kreuz, Krankentransporte, mit Ablauf des Jahres 2014 endet, muss nun eine neuerliche Ausschreibung rechtzeitig geschehen.

Die anzunehmenden anfallenden Kosten für den Transport der diensthabenden ÄrztInnen für die Folgejahre lassen sich naturgemäß nicht vorhersagen, können jedoch an Hand der bisherigen Jahresabrechnungen grob geschätzt werden.

Bei knapper Kalkulation unter Bedachtnahme der Valorisierungen wird davon ausgegangen dass bei prognostizierten Realkosten von 197.000 Euro für 2014 mit einer maximalen Jahressumme von 205.000 Euro für das Jahr 2015 gerechnet werden kann. Die Folgejahre werden mit 210.000 Euro für

das Jahr 2016, 215.000 Euro für das Jahr 2017, 220.000 Euro für das Jahr 2018 und 225.000 Euro für das Jahr 2019 angenommen.

Der zu erbringende Leistungsumfang beträgt jeweils Montag bis Freitag, von 19:00 bis 07:00 Uhr des Folgetages mit je zwei bereitgestellte Transportfahrzeugen samt FahrerInnen, Wochenende und Feiertage tagsüber von 07:00 bis 19:00 ein Transportfahrzeug samt FahrerIn, da in dieser Zeit das Gesundheitsamt mit 2 Fahrzeugen samt Fahrer den Bedarf abrundet. Wochenende und Feiertage in der Zeit von 19:00 bis 07:00 Uhr werden mit je 2 Fahrzeuge samt FahrerInnen bewirtschaftet.

Aus Gründen der Wirtschaftlichkeit wird für den Transport der diensthabenden ÄrztInnen des Ärztenotdienstes eine Projektgenehmigung für die Dauer des Zeitraumes vom 1.1.2015 – 31.12.2019 beantragt.

Die Bedeckung soll auf der Voranschlagstelle 1.51200.620100 erfolgen.

Die anzunehmenden Maximalkosten betragen für den Zeitraum 1.1.2015 bis 31.12.2019 brutto Euro 1.075.000.

Jährliche Gliederung:

2015: Euro 205.000.-

2016: Euro 210.000.-

2017: Euro 215.000.-

2018: Euro 220.000.-

2019: Euro 225.000.-

Wir ersuchen Sie höflich um Vorkehrung der entsprechenden finanziellen Bedeckung als Grundlage für die Gemeinderatssitzung am 10.4.2014

Die Stadtsenatsreferentin:

Lisa Rücker

(elektronisch gefertigt)

Der Abteilungsvorstand:

Dr.med.univ. Josef Künstner

(elektronisch gefertigt)

	<b>Signiert von</b>	Künstner Josef
	<b>Zertifikat</b>	CN=Künstner Josef,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria,C=AT
	<b>Datum/Zeit</b>	2014-03-31T09:05:42+02:00
	<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="http://egov2.graz.gv.at/pdf-as">http://egov2.graz.gv.at/pdf-as</a> verifiziert werden.



<b>Signiert von</b>	Rücker Elisabeth
<b>Zertifikat</b>	CN=Rücker Elisabeth,O=Magistrat Graz,L=Graz,ST=Styria, C=AT
<b>Datum/Zeit</b>	2014-04-01T11:31:45+02:00
<b>Hinweis</b>	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: <a href="http://egov2.graz.gv.at/pdf-as">http://egov2.graz.gv.at/pdf-as</a> verifiziert werden.